

An
Landratsamt Göppingen
Lorcher Straße 6

73033 Göppingen

Hinweise zur Datenerhebung:
Die personenbezogenen Daten dieses Antrags werden aufgrund von § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) i.V. m. der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr (PBZugV) vom 15.06.2000, BGBl S. 851 erhoben. Danach sind dem Genehmigungsantrag Unterlagen beizufügen, die ein Urteil über die Zuverlässigkeit des Antragstellers und die Sicherheit und Leistungsfähigkeit des Betriebs ermöglichen.



LANDKREIS
GÖPPINGEN

Zutreffendes ankreuzen oder ausfüllen

Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für die Ausübung für die Änderung für den Weiterbetrieb
eines Gelegenheitsverkehrs nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG)

9

- Mietomnibusverkehr Ausflugsfahrten mit KOM oder PKW Taxenverkehr
 Mietwagenverkehr Ferienziel-Reisen mit KOM oder PKW

1. Antragsteller

Name, Vorname, Firma des Antragstellers (genaue Bezeichnung des Unternehmens)	
Wohnsitz (Ort, Straße)	
Betriebssitz (Ort, Straße)	Fernsprech-Nr.

2. Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste)

a) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktion im Unternehmen			
Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
b) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Funktion im Unternehmen			
Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

3. Angaben über die für die Führung der Geschäfte bestellte(n) Person(en)

a) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			
Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
b) Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname	
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			
Familienstand	Geburtsstag	Geburtsort	Staatsangehörigkeit

4. Angaben über die fachliche Eignung

<input type="checkbox"/> des Antragstellers	<input type="checkbox"/> des Geschäftsführers (s. oben Nr. 3)
<input type="checkbox"/> eine bestandene Fachkundeprüfung	<input type="checkbox"/> eine bestandene Fachkundeprüfung
<input type="checkbox"/> eine angemessene Vortätigkeit	<input type="checkbox"/> eine angemessene Vortätigkeit
<input type="checkbox"/> eine in Anl. 6 der PBZugV genannte bestandene Abschlussprüfung	<input type="checkbox"/> eine in Anl. 6 der PBZugV genannte bestandene Abschlussprüfung

5. Sind Sie bereits Inhaber einer Genehmigung oder Betriebsführer (§ 2 Abs. 2 i.V.m. § 3 Abs. 2 PBefG)?

- ja Genehmigte Verkehrsart oder -form:
 nein

6. Nur ausfüllen, wenn auf der Vorderseite „für die Änderung“ angekreuzt wurde. Die Erteilung der Genehmigung wird beantragt:

- zur Übertragung der Rechte und Pflichten aus der Genehmigungsurkunde des Unternehmens: _____
 zur Übertragung der Betriebsführung des Unternehmens: _____
 für eine zusätzliche Konzession
 für eine andere wesentliche Änderung; bitte angeben: _____

7. - bitte nur bei Anträgen auf Neuerteilung einer Genehmigung für den Taxenverkehr angeben -

Sind Sie anerkannter Vertriebener, Flüchtling, Aussiedler oder Schwerbehinderter?

- nein ja, Nachweis siehe Anlage

8. - bitte nur bei Anträgen auf Ersterteilung einer Genehmigung für den Ferienziel-Reiseverkehr angeben -

Verfügen Sie über ausreichende Erfahrungen auf dem Gebiet des Reiseverkehrs?

- aufgrund eigener Erfahrungen, erworben durch
 Durch Zusammenarbeit mit bewährten Reiseveranstaltern (bitte Nachweis beifügen)

9. Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen:

- Jahre (Höchstdauer: 5 Jahre) von 20.. bis 20..

10. Als Anlagen sind beigefügt (die mit einem gekennzeichneten Anlagen sind stets erforderlich)

- Angaben zur finanziellen Leistungsfähigkeit (Vermögensübersicht bzw. Eigenkapitalbescheinigung)
 Angaben über die Zahl, die Art (KOM, PKW), den Fahrzeughalter, das amtliche Kennzeichen, den Hersteller, Fahrgestell-Nr. und Sitzplätze der zu verwendenden Fahrzeuge
 Bescheinigung des Finanzamtes und der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit *)
 Bescheinigung der Krankenkasse(n) über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung *)
 Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (einschließlich etwa zu zahlender Vorschüsse) zur Unfallversicherung bzw. Anmeldebestätigung beim Erstantrag *)
 Polizeiliches Führungszeugnis für den Antragsteller und ggf. die zur Führung der Geschäfte bestellten Person *)
 Auskunft aus dem Verkehrszentralregister beim Kraftfahrtbundesamt *)
 Gewerbezentralregisterauszug *)
 Bescheinigung, Dienstzeugnisse oder Prüfungszeugnisse des Antragstellers oder der für Führung der Geschäfte bestellten Person zum Nachweis der fachlichen Eignung
 Nur bei Unternehmen, die in das Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen sind: beglaubigte Abschrift der Eintragungen, bei Gesellschaften mit beschränkter Haftung, außerdem die Gesellschafterliste
 Gesellschaftsvertrag
 Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellten Person
 Kaufvertrag

*) Hinweis: Die Stichtage dieser Bescheinigungen dürfen zum Zeitpunkt der Antragstellung nicht länger als drei Monate zurückliegen.

11. Ich versichere, dass ich die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe.

_____ den _____
Ort Datum

(Unterschrift des Antragstellers)